



## **Christoph Seeger,**

Bad Liebenzell, 62 Jahre, Diplom-Pädagoge und Gesundheitsmanager, schreibt zu seiner Kandidatur für ein „Laien“-Mandat in der Landessynode:

Ich lege Wert auf die Stärkung der Laien in der Synode, hauptsächlich derjenigen, die nicht Arbeitnehmer\*innen der Evangelischen Kirche sind.

Auch die Transparenz von Entscheidungen der Synode und die Weiterentwicklung der demokratischen Strukturen sind mir wichtig.

Besonders liegen mir am Herzen benachteiligte und mit gesundheitlichen Problemen belastete Menschen. Sie brauchen Seelsorge- und

# **OFFENE KIRCHE**

Evangelische Vereinigung in Württemberg

[www.offene-kirche.de](http://www.offene-kirche.de)

Beratungsangebote, die sie auch erreichen können.

Ganz wichtig ist mir die ökumenische Zusammenarbeit, auch mit nichtkirchlichen Verbündeten wie NGOs und Gewerkschaften.

Ich möchte eine Stärkung des Sonderpfarramts für Frieden, des Kirchlichen Diensts in der Arbeitswelt und der Evang. Akademie Bad Boll.

Über Parallel-Gemeinden bin ich nicht glücklich, sie spalten die Gemeinde.

Ich möchte die Abschaffung der unsäglichen Regelungen, die die kirchliche Trauung Gleichgeschlechtlicher behindern.